

Neue Ausstellung im Nassauischen Kunstverein Wiesbaden / Einladung zum Presserundgang

Barbara Proschak
Bewegte Ordnung. Vom Bedürfnis der Motive
27. Februar – 28. Juni 2026

Presserundgang: 25. Februar 2026, 11 Uhr

Ausstellungseröffnung: 26. Februar 2026, 19.30 Uhr

Sehr geehrte Pressevertreter:innen,

wir freuen uns sehr, die kommende Einzelausstellung *Bewegte Ordnung. Vom Bedürfnis der Motive* von Barbara Proschak anzukündigen. Zur Eröffnung laden wir am Donnerstag, dem 26. Februar 2026 um **19.30 Uhr** in den Nassauischen Kunstverein Wiesbaden ein.

Bereits um 18.30 Uhr eröffnet am selben Abend im Museum Wiesbaden die Intervention *Tapetenwechsel* von Bastian Muhr. Die zeitlich aufeinander abgestimmten Eröffnungen ermöglichen es Besucher:innen, an einem Abend zwei künstlerische Positionen aus Berlin und Leipzig zu entdecken und beide Ausstellungen zu erleben. Im Anschluss laden wir zu einem gemeinsamen Ausklang mit Musik und Drinks im Nassauischen Kunstverein ein.

Vorab laden wir Sie herzlich zum exklusiven Presserundgang am Mittwoch, dem 25. Februar 2026 um 11 Uhr ein. Einen Tag vor der offiziellen Eröffnung haben Sie die Gelegenheit, die Ausstellung in einer persönlichen Führung kennenzulernen, exklusive Einblicke zu erhalten und mit Direktorin Lotte Dinse sowie der Künstlerin Barbara Proschak ins Gespräch zu kommen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen anregenden Austausch. Bitte lassen Sie uns bis zum 23. Februar 2026 wissen, ob Sie am Presserundgang und/oder an der Eröffnung teilnehmen.

Der Nassauische Kunstverein Wiesbaden präsentiert die erste umfassende Einzelausstellung von Barbara Proschak (*1984) in Deutschland. Die Ausstellung gibt einen Einblick in ihr künstlerisches Schaffen der letzten fünfzehn Jahre und zeigt zugleich neue Arbeiten, die erstmals öffentlich zu sehen sind.

Barbara Proschaks Werk zählt zu den eigenständigsten Positionen der zeitgenössischen Fotografie. Die Künstlerin versteht Fotografie nicht als abgeschlossenes Einzelbild, sondern als offenen Denk- und Forschungsraum. Sammeln, Ordnen und Neu-Anordnen bilden den Kern

ihrer Praxis: Aus tausenden fotografischen Notizen entstehen dichte Bildkonstellationen, in denen Körper, Natur, Atelier, Objekt und Bildraum miteinander in Beziehung treten. Dabei verbindet Proschak Fotografie mit Zeichnung, Glas, Objektarrangements und naturkundlichen Präsentationsformen.

Im Zentrum der Ausstellung steht Proschaks prozesshafte Arbeitsweise. Ihre Bilder werden geschichtet, verdeckt, verschoben, überzeichnet und neu kombiniert. In Vitrinen-Tischen, Bildkästen und bearbeiteten Fotografien entfaltet sich ein bewusstes Spiel zwischen Sichtbarkeit und Unsichtbarkeit. Bedeutung entsteht nicht im einzelnen Bild, sondern in Beziehungen, Zwischenräumen und Leerstellen. So zeigt die Ausstellung Fotografie als etwas Bewegliches, Wandelbares und Körperliches. Zu sehen ist ein offenes Bildsystem, das unsere Wahrnehmung ebenso befragt wie unseren alltäglichen Umgang mit Bildern.

Termine /

Sonntag, 08.03.2026, 15 Uhr

Internationaler Frauentag im Nassauischen Kunstverein: Führung durch die Ausstellungen von Barbara Proschak und Lola Göller

Samstag, 11.04.2026, 19–24 Uhr

**Kurze Nacht der Galerien und Museen
Kunst, Sound und Genuss im Glas**

Sonntag, 19.04.2026, 15 Uhr

Führung

Freitag, 24.04.2026, 19 Uhr

**Artist Talk mit der Künstlerin Barbara Proschak, Prof. Dr. Steffen Siegel,
Folkwang Universität der Künste, Essen & Lotte Dinse, Direktorin
Nassauischer Kunstverein Wiesbaden**

Sonntag, 07.06.2026, 15 Uhr

Führung

Donnerstag, 18.06.2026, 19 Uhr

Late Art & Drinks: Summer Edition

Sonntag, 28.06.2026, 15 Uhr Finissage

**Führung mit Lotte Dinse, Direktorin des Nassauischen Kunstvereins
Wiesbaden**

Mit freundlicher Unterstützung von



KULTURFONDS
Frankfurt RheinMain



Über die Künstlerin /

Barbara Proschak (*1984, lebt und arbeitet in Leipzig) schloss 2020 ihr Studium an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig als Meisterschülerin von Professorin Tina Bara ab. Sie studierte außerdem an der Hochschule für Gestaltung in Bielefeld und am London College of Communication. Mit ihren Arbeiten war sie in zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland vertreten wie beispielsweise in Aarhus, Dresden, Seoul, Berlin und Zürich. Ihre Werke befinden sich u.a. in Sammlungen der DZ Bank Frankfurt und in der Kulturstiftung Sachsen. Seit 2015 arbeitet sie mit der Galerie Jochen Hempel zusammen.

<https://barbaraproschak.com/>

Nassauischer Kunstverein Wiesbaden – Zentrum für zeitgenössische Kunst /

Der Nassauische Kunstverein Wiesbaden zeigt und vermittelt neue experimentelle Kunst der Gegenwart in wechselnden Ausstellungen. Er bietet vor allem jungen herausragenden Künstler:innen aus dem In- und Ausland ein Experimentierfeld für aktuelle Diskurse, neue Sichtweisen und kritische Fragestellungen. Als Zentrum der zeitgenössischen Kunst lädt er zur aktiven Teilnahme an kulturellen Prozessen ein und zeigt die gesellschaftliche Bedeutung von Kunst auf. Ein umfangreiches Vermittlungsangebot erweitert das Ausstellungsprogramm und bietet eine Plattform für Diskussionen über aktuelle Themen.

Pressebilder /

Bitte beachten Sie das Copyright. Die Verwendung der Bilder im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die Ausstellung ist frei. Gerne stellen wir Ihnen die gewünschten Bilder in druckfähiger Auflösung zur Verfügung. Im Gegenzug freuen wir uns über die Zusendung eines Belegexemplars / Beleglinks



Detail aus: *In_let#2*, Bilder unterschiedlicher Größen, Fundstücke, Insekten- und Stecknadeln, 2-teiliger Kasten, 100x80x9 cm, 2010-2025 © Barbara Proschak



Now printing, Farbfotografie, 166x111 cm, 2019 © Barbara Proschak



Querschnitt_Schnecke_April_2024, Permanentstift auf Fineart Fotoprint, 30x24 cm, 2024 © Barbara Proschak



Studio_DSFO011, Fotografie, 90x120 cm, 2025 © Barbara Proschak



Wurfversuche 05-41(45), aus der Serie: Wurfversuche, SW-Fotografie,
30x24 cm, 2012/25 © Barbara Proschak

Für weitere **Informationen** und **Pressebilder** stehen wir Ihnen gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Pressekontakt /
Nassauischer Kunstverein Wiesbaden
+49 611 301136 / presse@kunstverein-wiesbaden.de